



Änderung von der gemeinschaftlichen Veranlagung in die Einzelveranlagung

Wir bitten Sie, die benötigten Felder auszufüllen. Kreuzen Sie die passenden Auswahlmöglichkeiten an. Bitte drucken Sie das ausgefüllte Formular anschließend aus, um es zu unterschreiben. Zur Übermittlung des unterzeichneten Dokuments nutzen Sie bitte unseren [Dokumenten-Upload](#) aus unserem Formularcenter.

Hiermit beantrage ich die Änderung der Veranlagungsart von gemeinschaftlicher Veranlagung in Einzelveranlagung.

(Bitte füllen Sie die persönlichen Daten für den Antragsteller und für den Mitantragsteller aus.)

Antragsteller

Kundennummer

Vorname

Name

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Steueridentifikationsnummer des **Antragstellers**:

Mitantragsteller

Kundennummer (falls Mitantragsteller auch Kunde der Renault Bank direkt ist)

Vorname

Name

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Steueridentifikationsnummer des **Mitantragstellers**:

Damit wir Ihren Freistellungsauftrag in unserem System hinterlegen können, ist die Angabe Ihrer Steueridentifikationsnummern dringend erforderlich.

Diese Änderung gilt ab:

- ☐ dem 01.01. des aktuellen Jahres.
☐ dem 01.01. des folgenden Jahres.

Bitte richten Sie wie folgt einen neuen Freistellungsauftrag für den Antragsteller ein:

(falls ein neuer Freistellungsauftrag für den Antragsteller eingerichtet werden soll)

Höhe des Freistellungsauftrags _____ (max. 1.000 EUR)

- ☐ gültig ab 01.01. _____.
☐ gültig bis 31.12. _____.
☐ so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns erhalten.

Bitte richten Sie wie folgt einen neuen Freistellungsauftrag für den Mitantragsteller ein:

(falls ein neuer Freistellungsauftrag für den Mitantragsteller eingerichtet werden soll)

Höhe des Freistellungsauftrags _____ (max. 1.000 EUR)

- ☐ gültig ab 01.01. _____.
☐ gültig bis 31.12. _____.
☐ so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns erhalten.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet, sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§45 d EStG).

Ich versichere, dass mein Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1000 EUR nicht übersteigt. Ich versichere außerdem, dass ich mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1000 EUR im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme. Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von §44 a Abs.2, §44 b Abs.1 und §45 d Abs.1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Ich versichere / wir versichern ausdrücklich, die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht zu haben.

Bitte unterschreiben Sie so, wie Sie auf Ihrem Ausweisdokument unterschrieben haben.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller / 1. gesetzlicher
Vertreter (bei minderjährigen Kunden)

Unterschrift Mitantragsteller / 2. gesetzlicher
Vertreter (bei minderjährigen Kunden)

X

X

X